

## Programm

Workshop: „*Staat und Gesellschaft.*“ *Anarchistische Perspektiven in der spätmodernen Sozialtheorie.*

19. Januar 2017 in Gießen

- 10.00 bis 10.15: Silke Braselmann & Thomas Linpinsel  
Einführung
- 10.15 bis 11.00: Daniel Loick (Frankfurt am Main): Aufgaben einer anarchistischen Sozialtheorie
- 11.00 bis 11.45: Olaf Briese (Berlin): ‚Gesellschaft‘ contra Staat. Über einen frühanarchistischen Schlüsselbegriff
- 11.45 bis 11.50: Kaffeepause
- 11.50 bis 12.10: Diskussionsrunde 1  
Markus Hennig (Frankfurt/Leipzig): Kritik der Politik im frühen Anarchismus.
- 12.10 bis 12.40: Theresa Adamski (Wien): Auf den Spuren des revolutionären Syndikalismus. Eine Geschlechter- und Wirtschaftsgeschichte der Internationalen Arbeiter-Assoziation.
- 12.40 bis 13.10: Simon Rettenmaier (Kassel): Auf der Suche nach unentdeckten anarchistischen Elementen in der Philosophie
- 13.10 bis 14.00: Mittagspause (gemeinsames Nudenessen bei *Gianoli* in Gießen)
- 14.00 bis 14.40: Diskussionsrunde 2  
Input: Alexandra Busch (?): tba & Daniel Engel (Darmstadt): Überlegungen zum Verhältnis von Wirtschaftsdemokratie, Anarchosyndikalismus und Ethnosoziologie
- 14.40 bis 15.10: Thomas Land (Leipzig): Zivilgesellschaft als Schwundstufe und Potential anarchistischer Gesellschaftsformationen
- 15.10 bis 15.20: Kaffeepause
- 15.20 bis 15.50: Jonathan Eibisch (Jena): Die Entgegensetzung von Staat und Gesellschaft als Figur der (Anti-)Politik im Anarchismus

- 15.50 bis 16.20: Peter Seyferth (München): Eine moderne Theorie des klassisch-anarchistischen Staats. Analyse, Vorschlag und Provokation.
- 16.20 bis 17.00: Diskussionsrunde 3:  
Input: Nicola Mühlhäußer (Frankfurt am Main): Queerer Anarchismus – Die Identitätskritik von Gilles Deleuze & Sven Zedlitz (Frankfurt am Main):  
Donna Haraway: Möglichkeiten einer anarchistischen Wissenschaftspraxis
- 17.00 bis 17.10: Kaffeepause
- 17.10 bis 17.40: Alex Struwe (Duisburg): Ideologie und Diskurs als Staatstheorien. Zu den Herausforderungen durch Althusser und Foucault.
- 17.40 bis 18.10: Christian Leonhardt (Bremen): Zwischen anarchistischer Subversion und radikaler Demokratietheorie.
- 18.10 bis 18.15: Kaffeepause
- 18.15 bis 18.45: Johannes Rübel (Gießen): Anarchismus und Radikale Demokratie: Übereinstimmungen?